

Bericht zum Ablauf und zur Reflexion des Praxismoduls (ARB)

– Grundsätzliches–

Der „**Bericht zum Ablauf und zur Reflexion des Praxismoduls**“ (ARB) dient der Dokumentation Ihrer Praxisphasen und soll die Verzahnung zwischen Theorie- und Praxisphasen festigen. Bitte füllen Sie das hierfür vorgesehen Formular elektronisch aus und reichen es in gedruckter Form (mit Unterschrift) beim zuständigen Sekretariat ein. Dabei genügt es, wenn Sie den Bericht stichwortartig ausfüllen und vom jeweiligen Fachverantwortlichen oder Ihrem Ausbildungsbeauftragten unterschreiben lassen.

Der Ablauf- und Reflexionsbericht besteht aus insgesamt zwei Teilen:

- **Teil A:** Tabellarische Übersicht des Ablaufs der Praxisphase
- **Teil B:** Studentische Reflexion der Praxisphase (siehe Leitfaden auf der Folgeseite)

Die **Abgabe** des ausgefüllten Ablauf- und Reflexionsberichts sollte jeweils **am Anfang**

- des 3. Semesters für die Praxisphasen des ersten Studienjahres
- des 5. Semesters für die Praxisphasen des zweiten Studienjahres sowie
- am Tag der mündlichen Prüfung des dritten Praxismoduls für die Praxisphasen des dritten Studienjahres

erfolgen.

Sie als Studierende(r) haben dabei für eine rechtzeitige und ordnungsgemäße Abgabe des Berichts zu sorgen.

Wird die unbenotete Prüfungsleistung „**Bericht zum Ablauf und zur Reflexion des Praxismoduls**“ (ARB) des jeweiligen Praxismoduls nicht mit „bestanden“ bewertet, erfolgt gemäß StuPrO die einmalige Wiederholung in der Regel innerhalb von sechs Wochen ab Mitteilung des Prüfungsergebnisses in Form einer Überarbeitung. Wird der wiederholte „Bericht zum Ablauf und zur Reflexion des Praxismoduls“ (ARB) nicht mit „bestanden“ bewertet, gelten die Regelungen des § 17 Absatz 2 StuPrO zur Zweit- und Drittbegutachtung einer wiederholten Projektarbeit des Praxismoduls des ersten Studienjahres entsprechend.

Die zweite Wiederholung ist ausgeschlossen.

Bericht zum Ablauf und zur Reflexion des Praxismoduls (ARB)

– Teil B – Studentischer Leitfaden –

Teil B „Studentische Reflexion der Praxisphase“ hat zum Ziel, die Reflexion über den Kompetenzerwerb in der Praxisphase sowie den Transfer zwischen Theorie und Praxis bzw. Praxis und Theorie zu dokumentieren. Er stellt eine Vorstufe der Projektarbeit dar. Die nachfolgend aufgeführten Fragen sollen Ihnen, den Studierenden, beim Ausfüllen als Orientierung dienen. Es handelt sich dabei also lediglich um Empfehlungen zur inhaltlichen Gestaltung.¹

B 1 Erwerb von Kompetenzen in der Praxisphase

Hier bitten wir Sie um eine Einschätzung, welche Kompetenzen Sie Ihrer Meinung nach in fachlicher, methodischer, sozialer und persönlicher Hinsicht während der Praxisphase erworben haben. Die Lernziele der jeweiligen Praxisphase sind den Praxismodulbeschreibungen zu entnehmen.

Welche der Kompetenzen sollten noch weiterentwickelt werden?

Beispiele für Kompetenzen:

- | | |
|------------|--|
| fachlich | - Ich habe die grundlegenden Kenntnisse meines Bereiches und spezielles Wissen in der Branche X vertiefen und anwenden können. |
| methodisch | - Ich kann systematisch und zielorientiert vorgehen. |
| sozial | - Ich kann im Team arbeiten und die Ergebnisse verständlich kommunizieren. |
| persönlich | - Ich arbeite zuverlässig und kann mit Konflikten umgehen. |

B 2 Transfer zwischen Theorie – Praxis und Praxis – Theorie

- Welche Erkenntnisse aus dem Theoriestudium konnten in der Praxis angewandt werden und inwiefern?
- Welche Erfahrungen aus der Praxis haben Auswirkungen auf das Theoriestudium und inwiefern?

B 3 Allgemeine Anmerkungen für nächste(n) Praxisphasen

- Was sollte auf jeden Fall beibehalten werden?
- Was sollte verändert werden?

¹ Hinweis: Bitte machen Sie keine personenbezogenen Angaben bei Ihren Ausführungen in B1 – B3!